

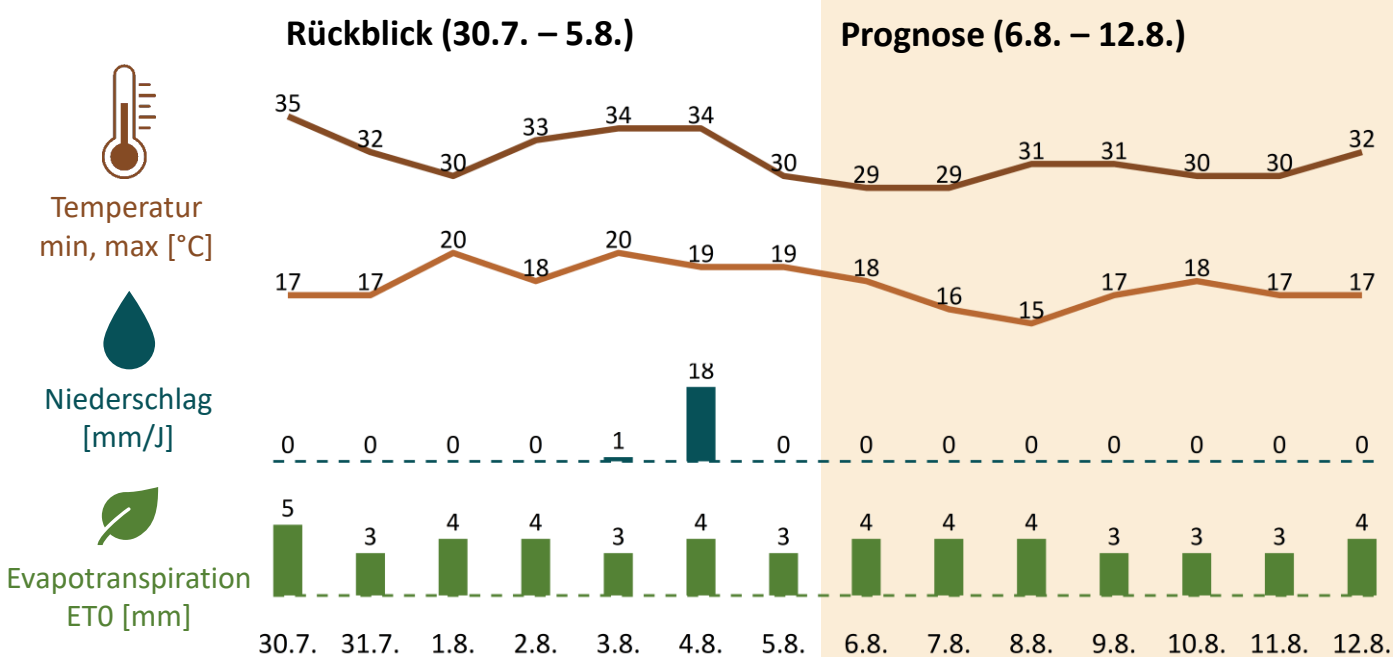


Aktuelle Situation

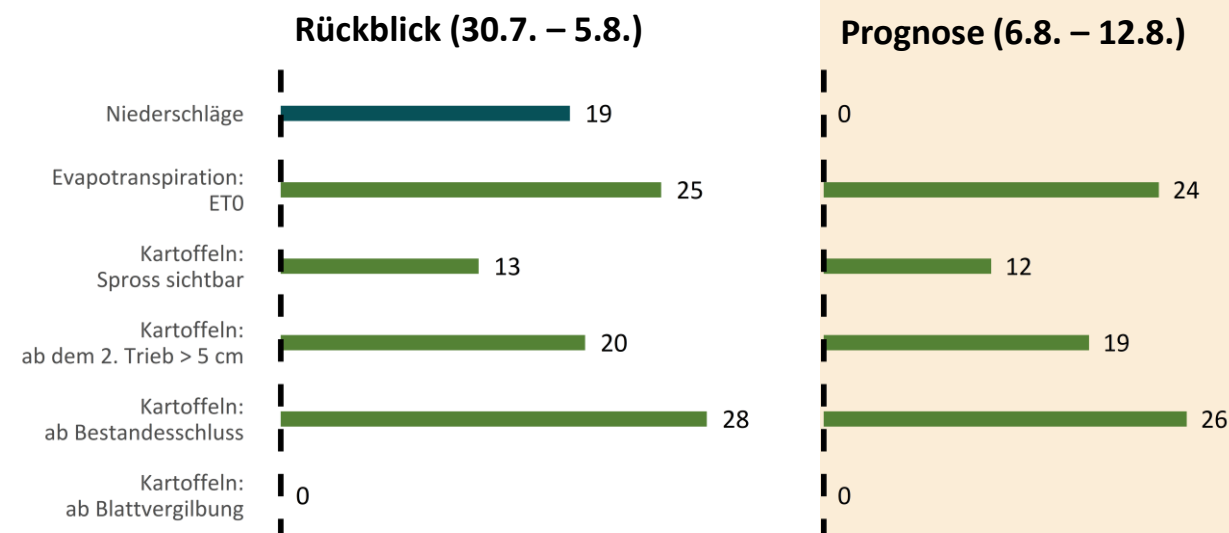
Die grosse Hitze der vergangenen Woche hat die Bildung und Entwicklung der Knollen auf einigen Parzellen beeinträchtigt. Die am Abend des 4. August verzeichneten Niederschläge, die seit mehreren Wochen erwartet wurden, fielen mit nur 18 mm eher gering aus. Nach dieser Gewitterphase sind keine weiteren Niederschläge zu erwarten. Die Temperaturen sinken zum Ende dieser Woche, wobei Höchstwerte um die 31 °C vorhergesagt werden.

Inhalt

- Aktuelle Wetterbedingungen
Seite 1
- Analyse pro Standort und Kultur
Seite 2-6
- Allgemeine Bewässerungsempfehlung
Seite 7



Niederschlag und Evapotranspiration pro Kultur und Stadium [mm/Woche]





Kartoffeln – Payerne

Sorte: Victoria – am 8. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: sandiger Lehm

Beobachtung vom 5. August

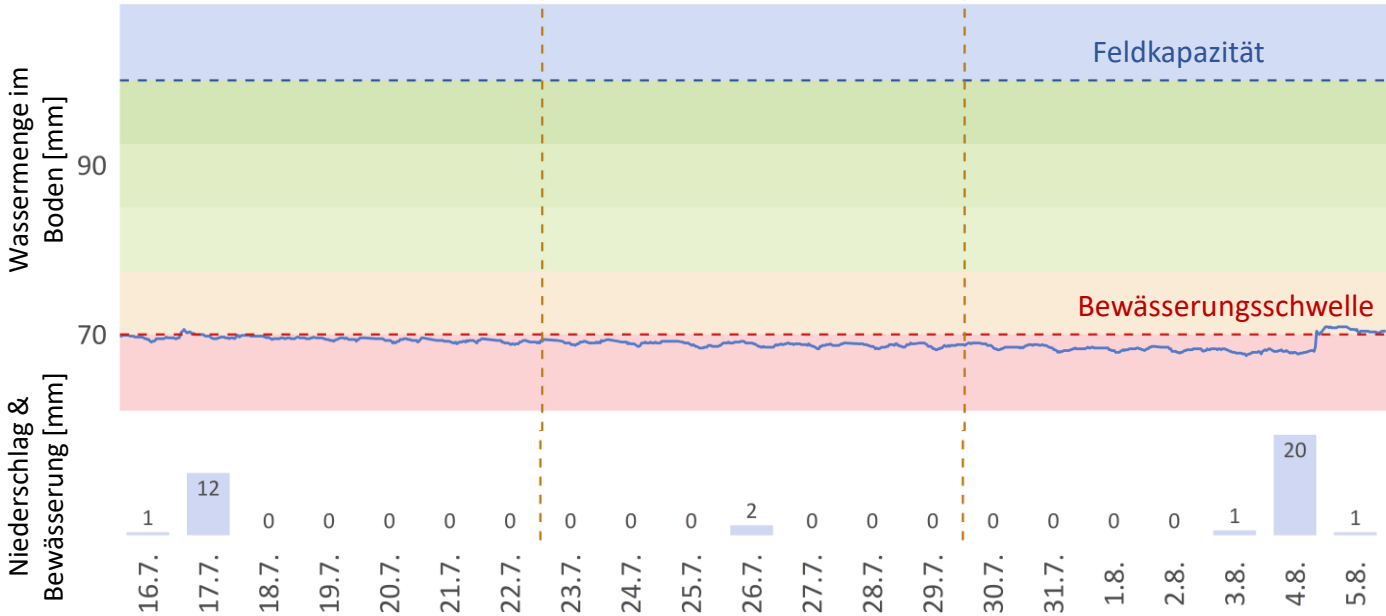
Stadium: Vergilbung

Den Messwerten der Sonde zufolge sind die verfügbaren Wassermengen nach wie vor sehr gering. Die am 4. August gefallenen 20 mm Niederschlag haben zwar dazu beigetragen, das Wasserdefizit zu verringern, doch ist dieses weiterhin sehr ausgeprägt. Die 11 gebildeten Knollen haben grösstenteils die Zielgrösse erreicht. Das Laub ist noch grün und könnte dazu beitragen, den Ertrag weiter zu steigern.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
29.5.	25 mm
12.6.	30 mm
22.6.	20 mm
Total	75 mm
Niederschlag total	
Seit dem 8.4.	156 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Angesichts der angekündigten Hitze ist eine Bewässerung auf der Parzelle weiterhin empfehlenswert. Die Knollenentwicklung würde vom Wasser profitieren, bis das Laub vollständig vergilbt ist. Leider gelten weiterhin Einschränkungen beim Wasserpumpen.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Kartoffeln – Chevroux

Sorte: Innovator – am 14. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 16 % Ton und 54 % Sand im Oberboden

Beobachtung vom 5. August

Stadium: Vergilbung

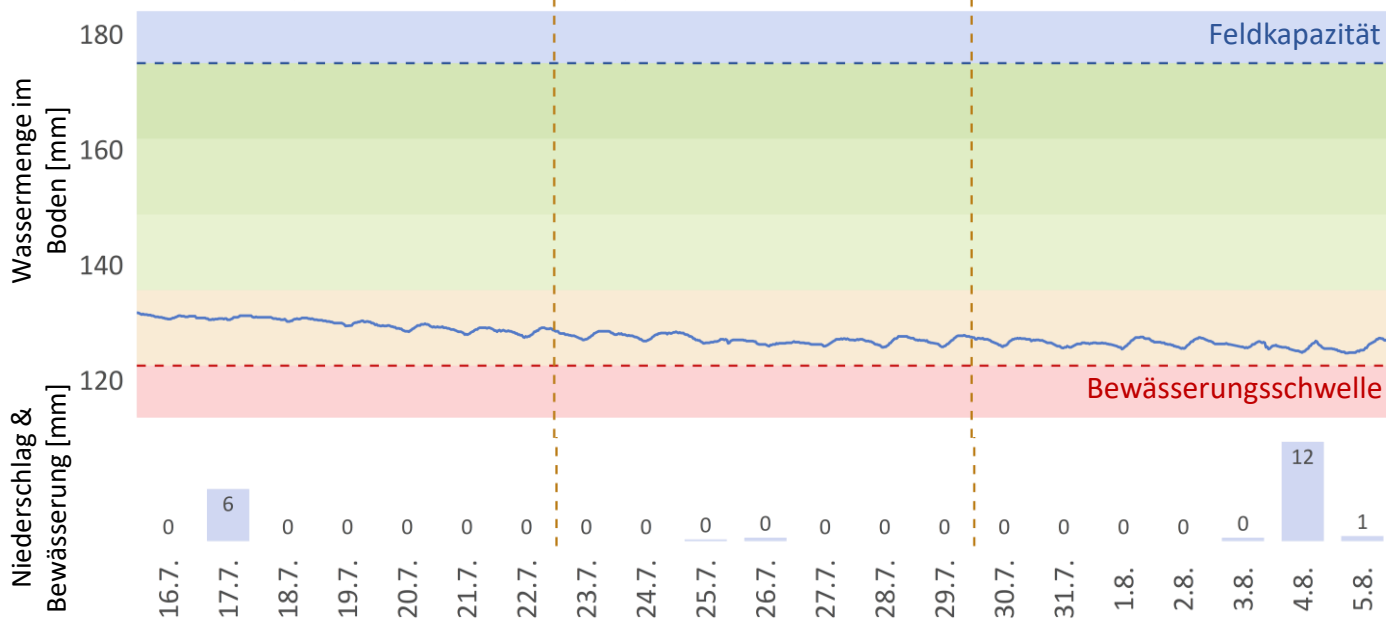
Die Wasserreserven auf der Parzelle gehen aufgrund der ausbleibenden Niederschläge zur Neige. Die Niederschläge vom 4. August waren den Daten der Sonde zufolge wenig wirksam. Wie bei der Parzelle in Payerne erreicht der Grossteil der Knollen mit einer geringeren Knollenbildung die angestrebte Grösse



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
10.6.	25 mm
17.6.	25 mm
23.6.	25 mm
03.7.	25 mm
Total	100 mm
Niederschlag total	
Seit dem 14.4.	141 mm

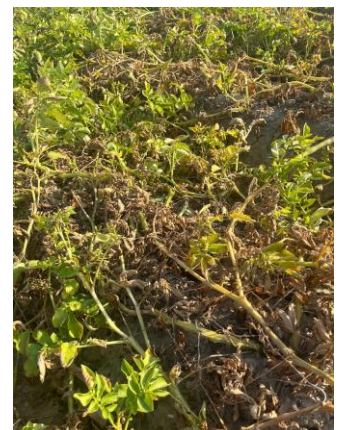
Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Angesichts der angekündigten Hitze ist eine Bewässerung auf der Parzelle weiterhin empfehlenswert. Die Knollenentwicklung würde vom Wasser profitieren, bis das Laub vollständig vergilbt ist. Leider gelten weiterhin Einschränkungen beim Wasserpumpen.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Kartoffeln – Missy

Sorte: Innovator – am 20. April gepflanzt

Bewässerungstechnik: Rollomat

Boden: 2 % OS, 22 % Ton und 43 % Sand im Oberboden

Beobachtung vom 5. August

Stadium: Vergilbung

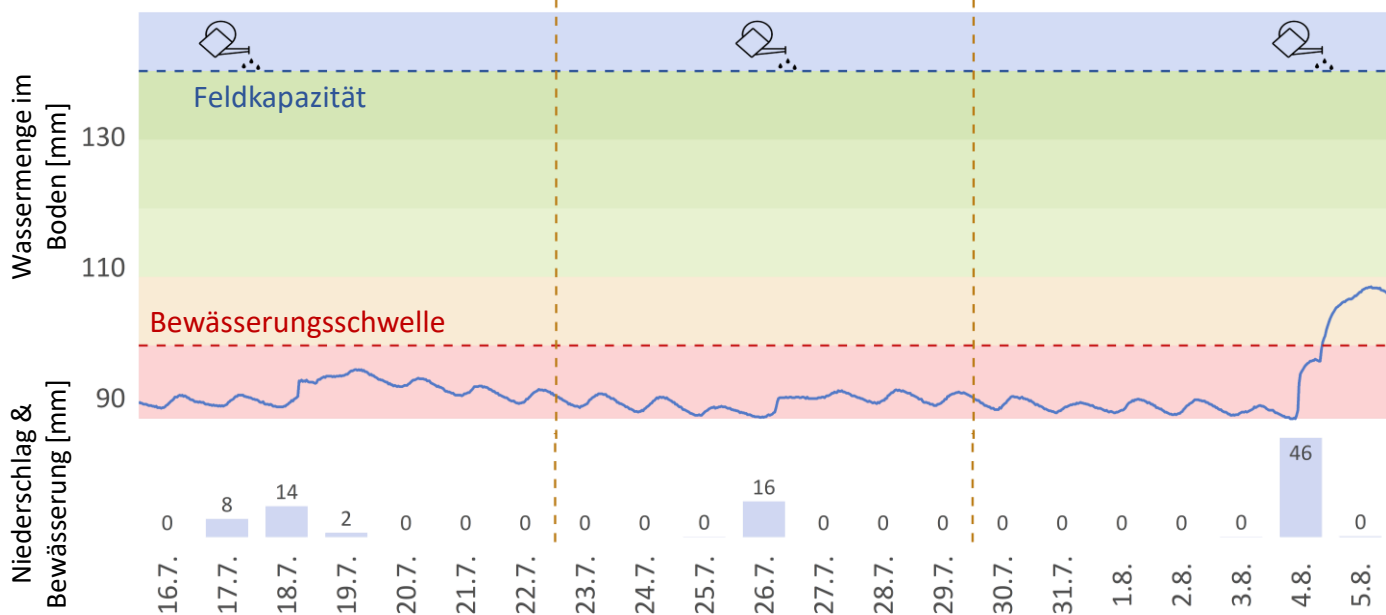
Vor den Niederschlägen am 4. August war die Wasserverfügbarkeit auf der Parzelle trotz der durchgeführten Bewässerungen sehr gering. Die grosse Hitze hat die Wirksamkeit der Bewässerungen im Juli eingeschränkt. Die Niederschläge vom 4. August haben in Verbindung mit der Bewässerung dazu geführt, dass sich das Wasserdefizit leicht verringert hat. Dies dürfte auf dieser Parzelle zu einem leichten Ertragszuwachs führen.



Bewässerungsjournal

Datum	Menge
10.-24.6.	90 mm
02.7.	30 mm
11.7.	30 mm
17.7.	30 mm
26.7.	30 mm
4.8.	30 mm
Total	240 mm
Niederschlag total	
Seit dem 20.4.	141 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Wenn das Laub bei der nächsten Bewässerungsmöglichkeit noch ausreichend grün ist, kann eine weitere Gabe vorgenommen werden, um das Anwachsen der Knollen zu fördern. Ist die Vergilbung bereits zu weit fortgeschritten, wäre eine weitere Gabe überflüssig und würde den Ertrag nicht steigern.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Kartoffeln – Vallon

Sorte: Innovator – am 7. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Giessbalken

Boden: Lehm

Beobachtung vom 5. August

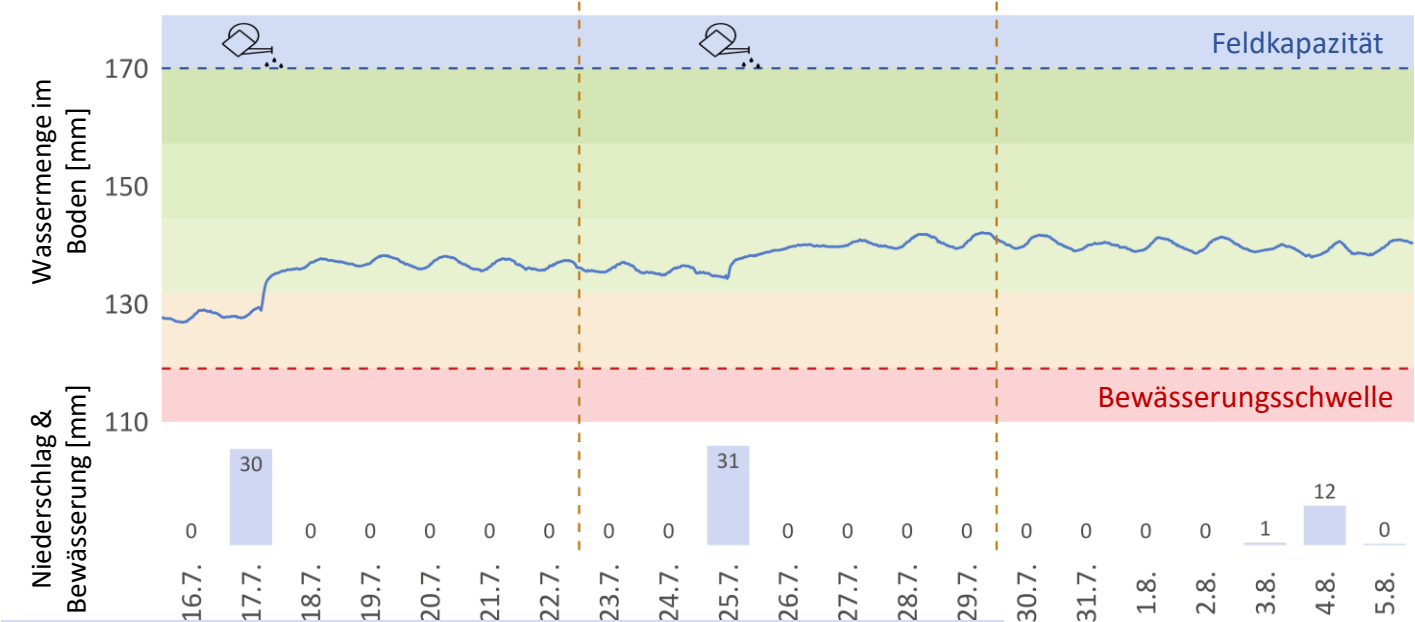
Stadium: Jaunissement

Dank der durchgeführten Bewässerungen und des Regens vom 4. August ist die Wasserversorgung trotz der aktuellen Wetterbedingungen weiterhin zufriedenstellend. Die Knollenbildung ist relativ gut, wenn auch die Grösse begrenzt ist. Die Vergilbung ist hier bereits weit fortgeschritten und der Ertrag wird trotz der guten Wasserversorgung nicht mehr steigen.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
3.-11.6.	55 mm
16.6.	30 mm
24.6.	20 mm
2.7.	30 mm
9.7.	30 mm
17.7.	30 mm
25.7.	30 mm
Total	225 mm
Niederschlag total	
Seit dem 7.4.	156 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



Bewässerungsstrategie

Angesichts des fortgeschrittenen Wachstumsstadiums ist eine Bewässerung auf dieser Parzelle nicht mehr erforderlich. Eine Steigerung des Ertrags auf dieser Parzelle ist nicht mehr möglich. Die letzten noch lebenden Pflanzen können von der Restfeuchtigkeit profitieren.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondendaten](#)





Kartoffeln – Fétigny

Sorte: Babylon – am 10. April gepflanzt
Bewässerungstechnik: Rollomat oder Sprinkler

Boden: schluffiger Sand

Beobachtung vom 5. August

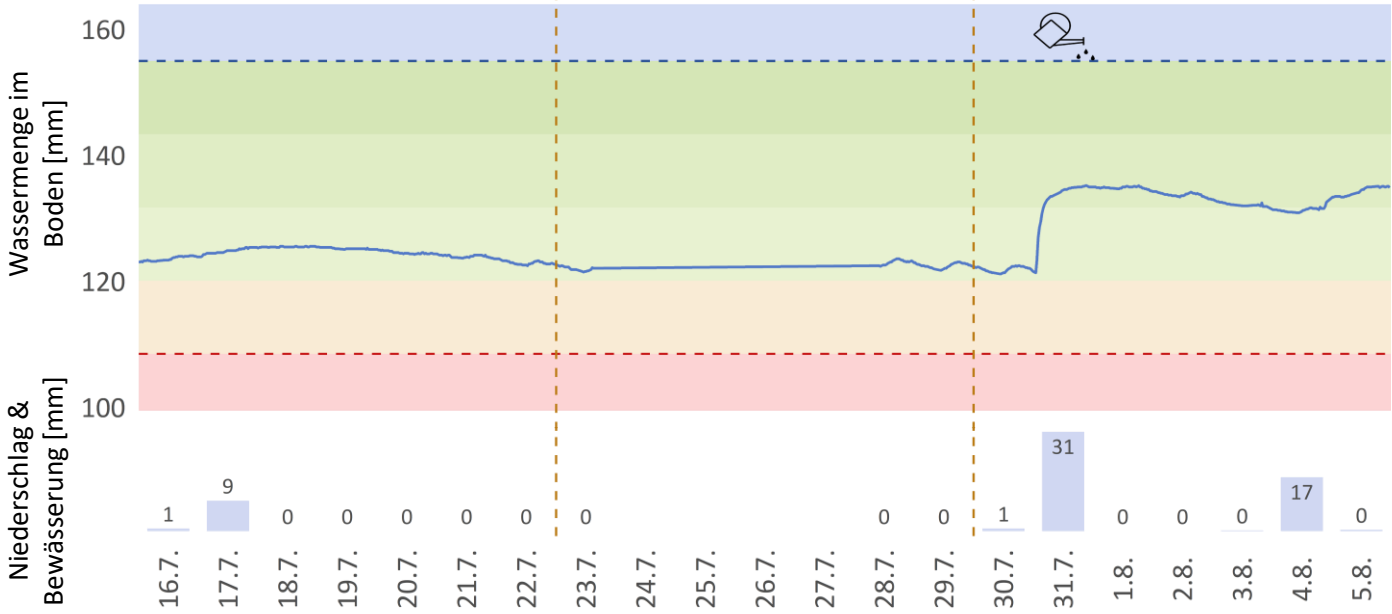
Stadium: Jaunissement

Dank der durchgeführten Bewässerung verfügt die Parzelle angesichts der aktuellen Wetterbedingungen noch über eine gute Wasserreserve. Auch die Niederschläge vom 4. August haben die Wasserreserven aufgefüllt. Die Kultur spiegelt diese günstige Situation wider. Das Laub ist nach wie vor sehr kräftig und von sattem Grün. Die Wurzeln reichen bis in eine Tiefe von 50 cm. Der Ertrag steigt weiter an.



Bewässerungsjournal	
Datum	Menge
10.6.	30 mm
21-23.6.	35 mm
4.7.	40 mm
15.7.	35 mm
31.7.	30 mm
Total	170 mm
Niederschlag total	
Seit dem 10.4.	156 mm

Gesamtwassermenge im Boden, Messung volumetrische Bodensonde



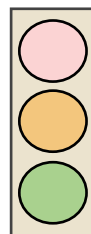
Bewässerungsstrategie

Dank der Niederschläge und verschiedener Bewässerungsmassnahmen verfügt die Parzelle über gute Wasserreserven. Sollte es bis zur nächsten Bewässerungsrunde nicht erneut regnen und sich die Bodenfeuchte der Bewässerungsschwelle nähern, wäre eine weitere Bewässerung wünschenswert, um die Ertragsbildung zu fördern.

Mehr Informationen zur Sonde: [Sondedaten](#)



BEWÄSSERUNGSEMPFEHLUNG



Sehr hoher Wasserbedarf

Erhöhter Wasserbedarf

Wasserbedarf gedeckt

Kartoffeln

Die Niederschläge vom 4. August haben zu einer vorübergehenden Verbesserung der Wasserversorgungslage auf den Parzellen geführt. Diese reichen jedoch nicht aus, um das in den letzten Wochen entstandene Defizit auszugleichen. Die Wasserreserven variieren je nach Parzelle weiterhin stark, abhängig von den durchgeführten Bewässerungen und deren Wirksamkeit angesichts der starken Hitze. Daher wird die Bewässerung auf den Parzellen fortgesetzt, auf denen das Laub noch ein weiteres Wachstum der Knollen ermöglicht.

Wasserentnahmebeschränkungen: **Entnahmeverbote in zahlreichen Gewässern**, weitere Informationen hier: [VD](#) und [FR](#)

Weitere Informationen zur Bewässerung auf unserem Blog:

Wasser in der Landwirtschaft – Produzententag in Grangeneuve

Am 17. September 2026 lädt Grangeneuve zum Produzententag unter dem Thema «Wasser in der Landwirtschaft – in die Zukunft investieren» ein.

Wirtschaftlichkeit der Bewässerung

Die Wirtschaftlichkeit der Bewässerung im Kartoffel- und Gemüsebau hängt entscheidend davon ab, ob sich die höheren Kosten durch grössere Erträge und eine bessere Produktqualität ausgleichen lassen.



**Klicke hier, um das
Bewässerungsbulletin
zu abonnieren**

Andere Regionen anschauen: [auf unserer Website](#)

[Gebrauchsanweisung](#)

Kontakt

HAFL: Gabriel Dessiex: gabriel.dessiex@bfh.ch

FR: Tiziana Lottaz: tiziana.lottaz@fr.ch

VD: Charline Gillibert:
c.gillibert@prometerre.ch

Benjamin Sornay:
b.sornay@prometerre.ch